

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 38 (1951)
Heft: 20: Schulwerk der französischen Katholiken ; Prozent und Promille gesucht

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LÖSUNG

- 1 Luzern
- 2 Bern
- 3 Freiburg
- 4 Lausanne
- 5 Sitten
- 6 Brig
- 7 Andermatt
- 8 Altdorf

Geographie- Wettbewerb

DES SCHÜLERKALENDERS »MEIN FREUND« 1952

Resultate der Verlosung

Der unterzeichnete öffentliche Notar des Kantons Solothurn, Dr. Viktor Glutz, beurkundet anmit, unter Beigabe des Dienstsiegels, daß unter seiner Aufsicht die Verlosungskommission die Ziehung für den Geographie-Wettbewerb 1952 im Schülerkalender »Mein Freund« nach den im Kalender publizierten Bedingungen und unter einwandfreier Voraussetzung getätigt hat. Er beurkundet ferner, daß an dieser Verlosung folgende Besitzer des Schülerkalenders Preise gewonnen haben:

1. Preis: 1 **Fahrrad**, Lachat Ernst, Kalkofen 4, Matzendorf.
2. Preis: 1 **Handharmonika**, Odermatt Ernst, Kapellmatt, Dallenwil.
3. Preis: 1 **Armbanduhr**, Heri Franz, Bleichmattstr., Biberist.
4. Preis: 1 **Küchenuhr**, Birrer Yvonne, Himmelrichstr. 1, Luzern.
5. Preis: 1 **Füllhalter**, Kupper Fredi, Denkmalplatz 1, Sempach.
6. Preis: 1 **Paar Ski**, Wirth Paul, Espel, Gofau.
7. Preis: 1 **Paar Schlittschuhe**, Gallati Verena, Unterdorf, Näfels.
8. Preis: 1 **Silberstift**, Müller Alfred, Walterswil.
9. Preis: 1 **Reißzeug**, Frei Anton, Winkel, Ober-Ehrendingen.
10. Preis: 1 **Paar Rollschuhe**, Inderbitzin Rita, Betti, Arth.

Die 90 **Trostpreise** verteilen sich nach dem Los auf folgende Gewinner: Wirth Edith, Engelburg; Blumenthal Christian, Ilanz; Imfeld Josef, Lungern; Zuppiger Berta, Rapperswil; Heimgartner G., Zufikon; Vogler Albert, Lungern; Bünter Jakob, Stans; Bissig Verena, Zug; Güntensperger Alfons, Luzern; Roth Robert, Zürich 3; Broggi Josef, Altdorf; Hug Rita, Hauptwil; Sibler Alfons, Seewen; Doswald Annamaria, Zug; Estermann Hans, Rothenburg; Hattemer Hermann, Solothurn; Steier Hans, Hüttwilen; Murmann Doris, Brig; Fäh Adrian, Benken; Dümmler Bruno, Rüschlikon; Zimmermann Peter, Zürich 6; Kneubühler Otto, Willisau; Gstöhl Werner, Balzers (Liechtenstein); Fuchs Bernhard, Mettmenstetten; Krieger Alfred, Kriens; Stillhart Paul, St. Gallen; Zürcher Walter, Neuenhof; Weibel Edwin, Dottikon; Bernet Karl, Uetliburg; Stirnimann Agnes, Oberkirch; Bader Kurt, Döttingen; Kaufmann Doris, Chur; Frei Erich, Diepoldsau; Fäh Hansjakob, Uznach; Hug Albert, Winterthur; Weber Adolf, Steinen; Iten Robert, Dottikon; von Atzigen Hanneli, Uster; Sieber Paul, Wetzikon; Forster Hans, Güttingen; Lendi Urs, Zürich; Sigrist Alois, Witterswil; Dali Marta, Rain; Wehrli Verena, Ennetbaden; Leuppi Josef, Uffikon; Spicher Josef, Schmitten; Portmann Josef, Wolhusen; Bernold Rudolf, Mels; Mächler Pia, Langnau; Steimen Rita, Walten-schwil; Thalman Josef, Escholzmatt; Meyer Josef, Arth; Hilber Margaretha, Wil; Hübscher Josef, Cham; Brunner Werner, Balsthal; Vitt Gerhard, Laufen; Kopp Walter, Uhusen; Meyer Hanspeter, Grofwangen; Burch Margrith, Horw; Inauen Kurt, Oberbuchsitzen; Hofmann Walter, Stein; Binkert Viktor, Hornussen; Lutz Georges, Walzenhausen; Vogel Leonie, Bottmingen; Binder Fridolin, Baldingen; Näf Nikolaus, Dietfurt; Kurer Josef Rorschacherberg; Braun Paul Rickenbach; Züger Käthi, Richterswil; Marty Franz, Näfels; Widmer Lilly, Uezwil; Roten Johann, Brig; Mayer Paul, Wil; Müller Bruno, Thayngen; Schweitzer Ruedi, Luzern; Hächler Hansjörg, Luzern; Fuchs Hermann, Einsiedeln; Steiner Egid, Eschenbach; Braun Alfred, Berneck; Keller August, Zürich 57; Niklaus Stadler, Oberriet; Zumofen Gustav, Leukerbad; Portmann Hubert, Hochdorf; Ullmann Dolores, Stein; Gallati Josef, Walten-schwil; Portmann Viktor, Bellach; Vonlanthen Paul, Giffers; Amstutz Peter, Winznau; Denkinger Franz, Gansingen; Deck Josef, Gebenstorf.

Zur Urkunde dessen

Olten, den 21. Januar 1952.

Der öffentliche Notar:

sig. Dr. Viktor Glutz.

EINWOHNERGEMEINDE BAAR

OFFENE LEHRSTELLEN

Auf Ostern 1952 sind folgende zwei Lehrstellen an der Primarschule neu zu besetzen und werden zur Bewerbung ausgeschrieben:

- ① **Mädchenschule** (Oberstufe)
- ② **Weibl. Handarbeitsschule**

Die zur Zeit nebenamtlich angestellte Lehrerin gilt als angemeldet.

Besoldung Fr. 5 400.- bis Fr. 6 600.- nebst Teuerungszulagen, Wohnungsentuschädigung, sowie kantonale Zulagen. Lehrer-Pensionskasse.

Bewerberinnen mit Lehrerinnenpatent belieben ihre handschriftliche Anmeldung mit Lichtbild und Zeugnissen, sowie einem Curriculum vitae bis spätestens 10. März 1952 der Einwohnerkanzlei Baar einzureichen, Persönliche Vorstellung nur auf Verlangen.

Baar, den 8. Februar 1952.

Der Einwohnerrat Baar.

GEMEINDESCHULEN SCHWYZ

Die Gemeinde Schwyz hat auf Beginn des neuen Schuljahres (22. April 1952)

ZWEI PRIMARLEHRER- STELLEN

zu besetzen. Besoldung nach kant. Besoldungsgesetz und Besoldungsverordnung der Gemeinde Schwyz. Bewerber sind ersucht, ihre handschriftliche Anmeldung unter Beilage der Ausweise über Studiengang, Patentierung und bisherige Lehr-tätigkeit bis spätestens Ende Februar an den Schulratspräsidenten, Prof. K. Lüönd, Schwyz, einzureichen.

Schwyz, den 6. Februar 1952.

Schulrat Schwyz.

PRIMARSCHULE APPENZELL

OFFENE LEHRSTELLE

Die Primarschule Appenzell sucht auf den Beginn des Schuljahres 1952/53 einen Lehrer für die Unterstufe an der Knabenschule.

Bewerber sind ersucht, Anmeldung und Ausweis über die bisherige Lehrtätigkeit, sowie evtl. Anfragen bis 20. Februar 1952 an den Präsidenten des Primarschulrates, Kaplan J. Schmid, zu richten.

Appenzell, den 11. Januar 1952.

Der Ortsschulrat.

Offene Lehrstelle

An der Mittelschule Willisau (Progymnasium, Realschule) ist auf Beginn des Sommertrimesters 1952 (28. April) eine

LEHRSTELLE FÜR LATEIN UND DEUTSCH

neu zu besetzen.

Nähere Auskunft über die Anstellungsverhältnisse erteilt das Rektorat der Mittelschule Willisau.

Anmeldungen, die der Stempel-pflicht unterliegen, nimmt das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern zuhanden des Wahlaus-schusses bis 29. Februar 1952 entgegen.

Luzern, den 3. Februar 1952.

Das Erziehungsdepartement.

VORALPINES KNABENINSTITUT MONTANA ZUGERBERG

Auf Frühjahr 1952 ist die PRIMARLEHRER-STELLE

an der Oberstufe neu zu besetzen. Bewerber werden eingeladen, sich bis **29. Februar 1952** unter Beilage eines Lebenslaufes mit Photo, aller Ausweise, sowie der Angabe der Gehaltsansprüche (bei freier Station) bei der Direktion des Instituts anzumelden.

Wir helfen Ihnen gerne, das

Programm

für die Aufgaben Ihres Chores aufzustellen durch unsere reichhaltigen Auswahlendungen jeder Art von

Chormusikalien

Melden Sie uns Chorgattung, Schwierigkeitsgrad und Verwendungszweck, wir werden Sie prompt bedienen.

MUSIKVERLAG WILLI, CHAM

Das willkommene Geschenk

ZOFIA KOSSAK

Der Held ohne Waffe

368 Seiten. Leinen Fr. 13.30

In zehn Sprachen ist dieser Roman erschienen. Er zählt in Amerika zu den großen Erfolgen. Vor dem Leser erstet eine leidenschaftliche Fülle an Haß und glühender Liebe, Tragik und jubelnder Begeisterung, Machtwahn und tiefster Erniedrigung. Ein ganzes Zeitalter ist in Auflösung, wie heute. Der Held ohne Waffe aber siegt durch die lautere Kraft seines Herzens.

In allen Buchhandlungen

WALTER VERLAG OLTEN

Was Frauen gerne lesen!

FANNY WIBMER-PEDIT

Eine Frau trägt die Krone

Lebensroman

der Kaiserin Maria Theresia. 480 Seiten. Leinen Fr. 18.10. Die geschmackvoll ausgestattete Neuauflage dieses Buches verdient die ihm schon früher erwiesene große Beachtung und ist geeignet, ein gernegelesenes Frauenbuch zu werden (Bücherblatt).

n allen Buchhandlungen

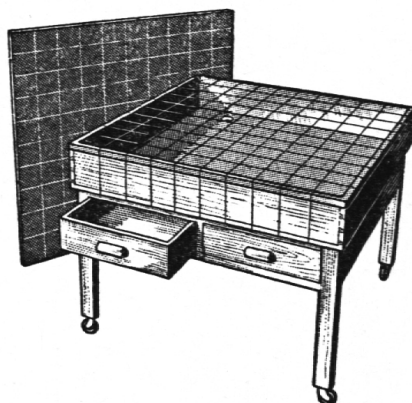
Walter-Verlag, Olten



Für Ihren Garten

zwei nährstoffreiche Dünger
VOLLDÜNGER LONZA
AMMONSALPETER LONZA

LONZA A.G. BASEL



Unser

SANDKASTEN

zeichnet sich aus durch einen sorgfältig durchdachten Aufbau und eine solide, handwerklich einwandfreie Ausführung.

Er ist den Bedürfnissen der Schule angepaßt!

Bitte verlangen Sie unseren Spezialprospekt

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Spezialgeschäft für Schulmaterial und Lehrmittel

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri/Thrg.

A.Z. OLTEN

SSS W **Gewerbliche Normalbuchhaltung**
für Sekundar-, Fortbildungs- und Gewerbeschulen

Schirmer / Suter / Widmer / Schermann

NEU: Ausgabe »M«

Kompl. Auswahlendung »S« unverbindlich

Verlag: C. A. HAAB, Bücherfabrik



Schnurzugfeder-Soennecken



mit Über- und Unterfeder
in den Breiten von 1/2 bis 5 mm
Muster nach Wunsch

Registra AG.

Generalvertretung der Firma F. Soennecken, Bonn
Flüelastr. 10, Zürich 9/48, Tel. (051) 52 36 22 / 52 63 64

Jegliche Art Theater-Kostüme

für Theater-Aufführungen, religiöse und historische Spiele, Tänze, Reigen, Couplets, **Maskenkostüme. Einzel, Gruppen und für Fastnachtsumzüge**, vermietet billigst

Theaterkostüm-Verleihinstitut

Möller, Zürich 5

Ausstellungsstr. 80
Telephon 25 18 63

Verlangen Sie Offerte!

ERIC RINGBOM

Jean Sibelius

200 Seiten - Fr. 10.-

Eric Ringbom gewährt tiefe Einblicke in das bedeutsame sinfonische Werk des großen Finnen und schöpft dabei aus einer gründlichen Kenntnis der musikalischen und geographischen Heimat des beliebten Komponisten.

In allen Buchhandlungen

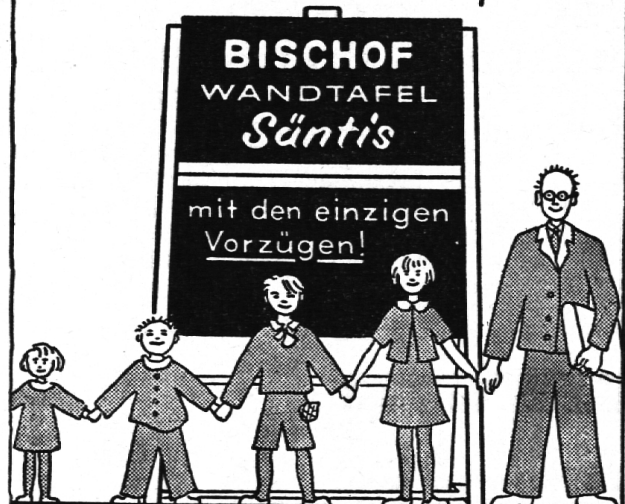
Walter-Verlag Olten

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See

Wir alle schreiben auf der



Verlangen Sie Offerten u. Prospekte
vom Spezialgeschäft für Schulmöbel

J. A. BISCHOF, ALTSTÄTTEN, St. G.

Tonfilm-Projektoren 16 mm

eine Vertrauensangelegenheit

Wir verfügen über langjährige Erfahrung und beraten Sie kostenlos und unverbindlich. — Ständig preiswerte Occasionen auch in Stummfilm-Apparaten.

SCHMALFILM AG ZÜRICH

Talstr. 70, Tel. (051) 27 88 90

DEMONSTRATIONSAPPARATE

und **Zubehörteile** für den **PHYSIK-UNTERRICHT**

Wir führen eine reichhaltige Auswahl nur **schweizerischer Qualitätserzeugnisse**, die nach den neuesten Erfahrungen zweckmäßig und vielseitig verwendbar konstruiert sind. Sie ermöglichen instruktive und leicht faßliche Vorführungen.

Wir laden Sie freundlich ein, unseren Ausstellungs- und Demonstrationsraum zu besuchen!

Wir erteilen Ihnen - völlig unverbindlich für Sie - jede Auskunft und unterbreiten Ihnen gerne schriftliche Offerten. Bitte verlangen Sie den Besuch unseres Vertreters.

ERNST INGOLD & CO., HERZOGENBUCHSEE

Spezialgeschäft für Schulmaterial und Lehrmittel
ALLEINVERKAUF DER METALLARBEITERSCHULE WINTERTHUR